

## Pressemitteilung

### **Nordex punktet mit neuen Lösungen für das Binnenland**

ABO Wind bestellt 13 Anlagen N117/2400 auf 141-Meter-Türmen

Hamburg, 24. Januar 2012. Der Turbinenhersteller Nordex hat jetzt vom Projektentwickler ABO Wind den Zuschlag für den Bau von weiteren zwei Windparks mit zusammen dreizehn Anlagen der neuen Binnenlandturbine N117/2400 erhalten. Die in Mittelhessen und Franken geplanten Parks sollen nach Abschluss der Projektfinanzierung noch im laufenden Jahr ans Netz gehen. Mit zwei bereits in der Errichtung befindlichen Windparks, die sich ebenfalls in Mittelhessen und Franken befinden, erhöht sich das gemeinsame Projektvolumen von Nordex und ABO Wind in diesem Jahr damit auf 51,2 Megawatt.

Bei den Aufträgen hat sich ABO Wind für Lösungen entschieden, die Nordex speziell für das windschwächere Binnenland entwickelt hat. Der Lieferumfang besteht aus acht Anlagen vom Typ N100/2500 und dreizehn Turbinen der Version N117/2400, die mit fast 60 Meter langen Rotorblättern zu den effizientesten Maschinen der Klasse zählt. Da die Windparks zum Teil im Wald liegen, setzen die Unternehmen bei allen Projekten auf Hybridtürme mit einer überdurchschnittlichen Höhe von 141 Metern, um den Energieertrag zu optimieren.

„Deutschland ist für Nordex von hoher Bedeutung, da sich unser Heimatmarkt stabil und positiv entwickelt. Zudem ist es ein wichtiger Erfolg, dass sich unser langjähriger Kunde ABO Wind für die neuen Binnenlandsysteme entschieden hat“, freut sich Lars Bondo Krogsgaard, Vertriebschef der Nordex SE. Nordex hat in den vergangenen Jahren auch in Frankreich, Irland und Großbritannien zahlreiche Windparks für ABO Wind errichtet. „Insbesondere in der südlichen Hälfte Deutschlands erleben wir derzeit ein wachsendes Interesse am Ausbau der Windkraft“, berichtet Dr. Jochen Ahn, Vorstand der ABO Wind AG. „Anlagen wie die N100 oder die N117, die auch im Binnenland hohe Stromerträge ermöglichen, tragen zum Erfolg der Energiewende bei.“

### **Nordex im Profil**

Als einer der technologisch führenden Anbieter von Megawatt-Turbinen profitiert Nordex vom globalen Trend zur Großanlage besonders. Das Produktprogramm reicht bis zu einer der größten Serienwindenergieanlagen der Welt (N80/2500, N90/2500, N100/2500, N117/2400), bis heute wurden mehr als 1.700 dieser Turbinen produziert. Damit verfügt Nordex im Vergleich zu den meisten Wettbewerbern seiner Branche über einen entscheidenden Erfahrungsvorsprung im Betrieb von Großanlagen. Insgesamt hat Nordex weltweit rund 4.700 Anlagen mit einer Kapazität von über 7.100 MW installiert. Mit einem Exportanteil von mehr als 90 Prozent nimmt die Nordex SE auch in den internationalen Wachstumsregionen eine starke Position ein. Weltweit ist das Unternehmen in 19 Ländern mit Büros und Tochtergesellschaften vertreten. Derzeit beschäftigt die Gruppe weltweit mehr als 2.600 Mitarbeiter.

## ABO Wind im Profil

In sieben europäischen Ländern sowie in Argentinien und Uruguay entwickelt ABO Wind erfolgreich Windparks. 185 Mitarbeiter bearbeiten die Projekte von der Grundstücksakquise über die Baugenehmigung und Finanzierung bis zur dauerhaften technischen und kaufmännischen Betriebsführung. Gut 300 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von 550 Megawatt hat ABO Wind seit 1996 errichtet. Die von ABO Wind initiierte börsennotierte Bürgerwindaktie ABO Invest AG (WKN: A1EWXA) betreibt ein internationales Portfolio aus europäischen Windparks.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Nordex SE

Ralf Peters

Telefon: 040 / 300 30 - 1000, Telefax: - 1333

ABO Wind AG

Alexander Koffka

Telefon: 0611 / 267 65 – 515, Telefax: -599

[alexander.koffka@abo-wind.de](mailto:alexander.koffka@abo-wind.de)